

EF                    **Inhaltsfeld 1: Wie Menschen das Fremde und den Fremden wahrnehmen – Fremdsein in weltgeschichtlicher Perspektive (24 Stunden)**

**Unterrichtsvorhaben 1:**

**Germanen - primitive Barbaren oder edle Freiheitskämpfer?**

- Gab es „den Germanen“ überhaupt?
- Römer und Germanen – Friedliches Miteinander versus kriegerisches Gegeneinander
- Waren die Germanen primitive Barbaren? – Überprüfen des Urteils eines Römers
- Mythos Arminius – Hermann: zwischen Wissenschaft, künstlerischer Freiheit und politischem Kalkül (das Hermanns-Denkmal )

**Fremder Nachbar Afrika – die Europäer in Afrika – der bedrohliche Fremde** - zur Rekonstruktion des Bildes vom Fremden über Afrika in Berichten im Zuge der kolonialen Expansion

- z.B. Peter Kolbs „Reise zum Vorgebirge der Guten Hoffnung“ von 1719 (Auszüge) – kontroverser Vergleich zu späteren Reiseberichten nach Afrika (z.B. von Georg Schweinfurth)

**Arbeit in der Fremde als Grunderfahrung – das Ruhrgebiet – Schmelztiegel der Kultur am Beispiel der Ruhrpolen (und Türken).**

- „Go west!“ – das Ruhrgebiet als ersehnte Heimat von Arbeitsmigranten?
- Migration und Integration: die „Ruhrpolen“ (Fallbeispiel Essen)

**Anregungen:**

Exkursion Kalkriese

**Sachkompetenzen:**

- erklären den Konstruktcharakter von Bezeichnungen wie „der Germane“, „der Römer“ und „der Barbar“ und die damit einhergehende Zuschreibung normativer Art.
- analysieren multiperspektivisch die Wahrnehmung der Fremden und das jeweilige europäische Selbstbild, wie sie sich in Quellen zu den europäischen Entdeckungen, Eroberungen oder Reisen in Afrika und Amerika in der frühen Neuzeit dokumentieren.
- stellen an ausgewählten Beispielen die Loslösung der von Arbeitsmigration Betroffenen von ihren traditionellen Beziehungen und die vielfältige Verortung in ihre neue Arbeits- und Lebenswelt dar.

**Methodenkompetenzen:**

- analysieren Fallbeispiele und nehmen Verallgemeinerungen vor (MK5),
- wenden aufgabengeleitet, an wissenschaftlichen Standards orientiert, grundlegende Schritte der Interpretation von Textquellen und der Analyse von und kritischer Auseinandersetzung mit historischen Darstellungen fachgerecht an (MK6).
- interpretieren und analysieren sachgerecht unter Anleitung auch nichtsprachliche Quellen (und Darstellungen) wie Karten, Grafiken, Schaubilder (und) Bilder, (Karikaturen und Filme) (MK7).

**Urteilskompetenzen:**

- Die SuS beurteilen wesentliche Denk- und Legitimationsmuster, Weltansichten und Menschenbilder (UK 4)
- Die SuS erörtern die Stichhaltigkeit und Aussagekraft von historischen Deutungen unter Berücksichtigung von Standort- und Perspektivenabhängigkeit (UK6)

**Konkretisiert:**

- beurteilen die Darstellung der Germanen in römischen Quellen im Hinblick auf immanente und offene Selbst- und Fremdbilder.
- erörtern beispielhaft Erkenntniswert und Funktion europazentrischer Weltbilder in der Neuzeit.
- erörtern kritisch und vor dem Hintergrund differenzierter Kenntnisse die in Urteilen über Menschen mit persönlicher oder familiärer Zuwanderungsgeschichte enthaltenen Prämissen.

**Handlungskompetenzen:**

- präsentieren eigene historische Narrationen und nehmen damit am (schul-) öffentlichen Diskurs teil (HK 6).

- nehmen, gegebenenfalls in kritischer Distanz, an ausgewählten Formen der öffentlichen Geschichts- und Erinnerungskultur mit eigenen Beiträgen teil (HK 5)

### **Medienkompetenz gemäß MKR NRW<sup>1</sup>:**

1.1 Medienausstattung; 1.2 Digitale Werkzeuge; 1.3 Datenorganisation; 1.4 Datenschutz und Informationssicherheit; 2.1 Informationsrecherche; 2.2 Informationsauswertung; 2.3 Informationsbewertung; 2.4 Informationskritik

### **Querschnittsaufgaben**

Menschenrechtsbildung, Werterziehung, politische Bildung und Demokratieerziehung, kulturelle und interkulturelle Bildung

## **EF                    Inhaltsfeld 2: Begegnung von islamischer und christlicher Welt –Begegnung zweier Kulturen in Mittelalter und früher Neuzeit Konfliktpotenziale und Entwicklungschancen (30 Stunden)**

### **Unterrichtsvorhaben 2:**

#### **Religion und Staat**

##### **Das Verhältnis von Religion und Staat im lateinisch-römischen Westen**

- Könige, Kaiser, Päpste – Staat und Religion am Vorabend der Kreuzzüge
- Fallbeispiel: Investiturstreit
- Zwei-Schwerter-Lehre

##### **Das Verhältnis von geistlicher und weltlicher Macht im islamischen Staat am Vorabend der Kreuzzüge**

- Einheit, Spaltung und Anspruch

#### **Sachkompetenzen:**

- erklären mittelalterliche Weltbilder und die jeweilige Sicht auf das Fremde anhand von Weltkarten (Asien und Europa).
- Die SuS beschreiben das Verhältnis zwischen christlich und islamisch geprägten Gesellschaften in ihrer gegenseitigen zeitgenössischen und heutigen Wahrnehmung
- beschreiben das Verhältnis von geistlicher und weltlicher Macht im lateinisch-römischen Westen und im islamischen Staat zur Zeit der Kreuzzüge.
- beschreiben Formen der rechtlichen Stellung von religiösen Minderheiten sowie der Praxis des Zusammenlebens mit ihnen in der christlichen und der islamischen mittelalterlichen Welt
- erklären die Kreuzzugsbewegung von unterschiedlichen gesellschaftlichen, sozialen, politischen und individuellen Voraussetzungen her
- erläutern das Verhältnis zwischen dem Osmanischen Reich und Westeuropa in der Frühen Neuzeit

#### **Methodenkompetenzen:**

- Recherchieren Fachgerecht und selbstständig innerhalb und außerhalb der Schule in relevanten Medien und beschaffen zielgerichtet Informationen auch zu komplexeren Problemstellungen (MK 2)
- erläutern den Unterschied zwischen Quellen und Darstellungen, vergleichen Informationen aus ihnen miteinander und stellen Bezüge zwischen ihnen her (MK 3)

#### **Die Entwicklung von Wissenschaft und Kultur**

- Mittelalterliche Weltbilder in Asien und Europa
- Die Blüte der arabischen Kultur im Mittelalter
- Kulturkontakt und Kulturaustausch zwischen arabischer und europäischer Kultur im Mittelalter

<sup>1</sup> siehe: [https://www.schulministerium.nrw/sites/default/files/documents/Medienkompetenzrahmen\\_NRW.pdf](https://www.schulministerium.nrw/sites/default/files/documents/Medienkompetenzrahmen_NRW.pdf)

### **Christentum und Islam – Eine Geschichte der Konfrontation?**

- Vorstellung vom „gerechten Krieg“ im Christentum
- Die Kreuzzüge: Aufeinandertreffen der Kulturen– Fallbeispiel: Erster Kreuzzug
- Die Idee des „Dschihad“ im Islam
- (fakultativ: Tolerante Herrschaft der Muslime? – Möglichkeiten und Grenzen der friedlichen Koexistenz am Beispiel „al-Andalus“)
- Das Osmanische Reich und Europa: Aufstieg und Fall
- „Kampf der Kulturen“ – das Verhältnis der Kulturen zu Beginn des 21. Jahrhunderts

- analysieren Fallbeispiele und nehmen Verallgemeinerungen vor (MK 5)
- wenden aufgabengeleitet, an wissenschaftlichen Standards orientiert, grundlegende Schritte der Interpretation von Textquellen und der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit historischen Darstellungen fachgerecht an (MK 6)
- stellen fachspezifische Sachverhalte unter Verwendung geeigneter sprachlicher Mittel und Fachbegriffe adressatenbezogen sowie problemorientiert dar und präsentieren diese auch unter Nutzung elektronischer Datenverarbeitungssysteme anschaulich (MK 9)

### **Urteilskompetenzen:**

- Beurteilen das besondere eines historischen Sachverhaltes und seine historische Bedeutung für die weitere Entwicklung und für die Gegenwart (UK 2)
- beurteilen wesentliche Denk- und Legitimationsmuster, Weltsichten und Menschenbilder (UK 4)
- bewerten an konkreten Beispielen die geschichtliche Bedingtheit und Veränderbarkeit von Wertesystem und -maßstäben in Abgrenzung zu den hierzu jeweils erhobenen überzeitlichen Geltungsansprüchen (UK 8)

### **konkretisiert:**

- erörtern aus zeitgenössischer und heutiger Perspektive kritisch und differenziert die Begründung für Krieg und Gewalt
- beurteilen den Entwicklungsstand der mittelalterlichen islamischen Wissenschaft und Kultur im Vergleich zu dem des Westens
- erörtern an einem Fallbeispiel die Bedeutung, die eine Kulturbegegnung bzw. ein Kulturkonflikt für beide Seiten haben kann
- beurteilen den Einfluss wissenschaftlicher, technischer und geographischer Kenntnisse auf das Weltbild früher und heute.

### **Handlungskompetenzen:**

- stellen den eigenen aktuellen historischen Standort dar, auch unter Beachtung neuer Erkenntnisse, die das Verhältnis der eigenen Person und Gruppe zur historischen Welt sowie ihren Menschen betreffen und ggf. verändern (HK 1)
- entwickeln Ansätze für Handlungsoptionen für die Gegenwart unter Beachtung der Rolle von historischen Erfahrungen in gesellschaftlichen und politischen Entscheidungsprozessen Welt und ihren Menschen dar (HK 2)
- beziehen Position in Debatten um gegenwärtige Verantwortung für historische Sachverhalte und deren Konsequenzen (HK3)

### **Medienkompetenz gemäß MKR NRW:**

3.1 Kommunikations- und Kooperationsprozesse; 3.2 Kommunikations- und Kooperationsregeln; 3.3 Kommunikation und Kooperation in der Gesellschaft; 5.2 Meinungsbildung; 5.3 Identitätsbildung; 5.4 Selbstregulierte Mediennutzung

### **Querschnittsaufgaben**

EF

### Inhaltsfeld 3: Menschenrechte in historischer Perspektive

#### Unterrichtsvorhaben 3:

##### Menschenrechte – historische Wurzeln und Aktualität

- Definition
- John Locke und das Grundgesetz

##### Das Zeitalter der Aufklärung – Keimzelle eines neuen Menschenbilds und Selbstverständnisses

- Ideengeschichtliche Wurzeln – Was ist Aufklärung?
- Herrschaftsformen in Preußen, Frankreich und England des 17. und 18. Jahrhunderts  
**Fakultativ - Friedrich II.** – „Ich bin der erste Diener meines Staates“: Herrscher im Spannungsfeld zwischen Großmachtpolitik und Aufklärung (aufgeklärter Absolutismus) **vs. Ludwig XIV** – L'état c'est moi – der Sonnenkönig (Absolutismus)
- Das Staatsverständnis in Amerika – die Unabhängigkeitserklärung
- Aufklärung zwischen Anspruch und Wirklichkeit – Sklaverei in den USA

##### Die Durchsetzung der Menschenrechte in der Französischen Revolution

- 1789 – das „Jahr 1“ der Freiheit?

##### Sachkompetenzen:

- erläutern wesentliche Grundelemente von Menschenbild und Staatsphilosophie der Aufklärung in ihrem Begründungszusammenhang.
- beschreiben den Zusammenhang zwischen zeitgenössischen Erfahrungen, Interessen und Werthaltungen sowie der Entstehung eines aufgeklärten Staatsverständnisses.
- beschreiben den Grad der praktischen Umsetzung der Menschen- und Bürgerrechte in den verschiedenen Phasen der Französischen Revolution.
- erläutern an ausgewählten Beispielen unterschiedliche zeitgenössische Vorstellungen von der Reichweite der Menschenrechte (u. a. der Erklärung der Rechte der Frau und Bürgerin).
- erklären unter Verwendung von Kategorien der Konfliktanalyse den Verlauf der Französischen Revolution.

##### Methodenkompetenzen:

- recherchieren fachgerecht innerhalb und außerhalb der Schule in relevanten Medien und beschaffen zielgerichtet Informationen zu einfachen Problemstellungen (MK 2),
- stellen fachspezifische Sachverhalte unter Verwendung geeigneter sprachlicher Mittel und Fachbegriffe adressatenbezogen sowie problemorientiert dar und präsentieren diese auch unter Nutzung elektronischer Datenverarbeitungssysteme anschaulich (MK 9).
- identifizieren Verstehensprobleme und führen die notwendigen Klärungen herbei (MK 4)
- treffen selbstständig zentrale methodische Entscheidungen für eine historische Untersuchung (MK 1)
- stellen komplexere Zusammenhänge aufgabenbezogen geordnet, strukturiert und optisch prägnant in Kartenskizzen, Diagrammen und Strukturbildern dar (MK 8)

##### Urteilskompetenzen:

- Beurteilen in Grundzügen das Handeln historischer Akteurinnen und Akteure und deren Motive bzw. Interessen im Kontext der jeweiligen Wertvorstellungen und im Spannungsfeld von Offenheit und Bedingtheit (UK 1)

- Menschen- und Bürgerrechte – Freiheit für Alle?
- Revolution der Gleichheit und Despotismus der Freiheit – der Wandel der Revolution
- Die Französische Revolution – eine Modellrevolution für Europa?

- Beurteilen historische Sachverhalte unter Berücksichtigung bzw. Gewichtung verschiedener Kategorien, Perspektiven und Zeitebenen (UK 3)
- Erörtern die Angemessenheit von wesentlichen Begriffsverwendungen für historische Sachverhalte auch unter genderkritischen Aspekten (UK 5)
- Bewerten selbstständig historische Sachverhalte unter Offenlegung der dabei zugrunde gelegten Kriterien (UK 7)

#### **Konkretisiert:**

- beurteilen die Bedeutung des Menschenbildes und der Staatstheorien der Aufklärung für die Formulierung von Menschenrechten sowie für die weitere Entwicklung hin zu modernen demokratischen Staaten
- beurteilen die Bedeutung der Französischen Revolution für die Entwicklung der Menschenrechte und die politische Kultur in Europa
- beurteilen Positionen und Motive der jeweiligen historischen Akteure in der Französischen Revolution aus zeitgenössischer und heutiger Sicht
- beurteilen den in den wichtigsten Etappen der Entwicklung der Menschenrechte bis zur UN-Menschenrechtserklärung von 1948 erreichten Entwicklungsstand

#### **Die Durchsetzung der Menschenrechte bis in die Gegenwart**

- Die allgemeine Erklärung der Menschenrechte – Maßnahmen und Grenzen der Durchsetzbarkeit
- Menschenrechte verteidigen – notfalls mit Gewalt?

#### **Handlungskompetenzen:**

- Entscheiden sich für oder gegen die Teilnahme an Formen der öffentlichen Erinnerungskultur und begründen ihre Entscheidung differenziert (HK 4)
- entwickeln Ansätze für Handlungsoptionen für die Gegenwart unter Beachtung der Rolle von historischen Erfahrungen in gesellschaftlichen und politischen Entscheidungsprozessen (HK 2)
- präsentieren eigene historische Narrationen und vertreten begründet Positionen zu einzelnen historischen Streitfragen (HK 6)

#### **Medienkompetenz gemäß MKR NRW:**

4.1 Medienproduktion und Präsentation; 4.2 Gestaltungsmittel; 4.3 Quellendokumentation; 4.4 Rechtliche Grundlagen

#### **Querschnittsaufgaben**

Menschenrechtsbildung, Werterziehung, politische Bildung und Demokratieerziehung, kulturelle und interkulturelle Bildung, geschlechtersensible Bildung

#### Inhaltsfeld 4: Moderne Industriegesellschaft zwischen Fortschritt und Krise

#### Q1-GK/LK Inhaltsfeld 6: Nationalismus, Nationalstaat und deutsche Identität im 19. Und 20. Jahrhundert

#### Inhaltsfeld 7: Friedensschlüsse und Ordnungen des Friedens in der Moderne

#### Unterrichtsvorhaben 1:

#### Beharrung und Wandel – Modernisierung im 19. Jahrhundert

##### 1. Nationalstaatsgedanke und Nationalismus in Europa und die

##### Entwicklung des Parlamentarismus in Deutschland

- Multilateraler Interessenausgleich und geographische Neuordnung Europas durch **den Westfälischen Frieden von 1648 (LK)** und den Wiener Kongress von 1815
- Europa zwischen Restauration und Revolution 1815-1847
- Idee und Problematik des Nationsbegriffs: Der Begriff der Nation und der Nationalstaatsgedanke seit der Französischen Revolution
- Einheit und Freiheit in der Deutschen Revolution 1848 – Freiheit, aber welche? Und – Was ist des Deutschen Vaterland? Ursachen des Scheiterns von Einheit und Freiheit
- Die konstruierte Nation!? – Soziale und politische Auswirkungen der Reichsgründung von oben

##### 2. Die „Zweite Industrielle Revolution“ – Motor für gesellschaftlichen und politischen Wandel

- Ursachen, Entwicklung und Folgen der (Ersten) Industriellen Revolution
  - in Großbritannien – „workshop of the world“
  - in Deutschland – Chancen und Risiken eines Nachzüglers
- Zeitenwende 1900 – Wandlungsprozesse als Ergebnis fortschreitender Technisierung (Gesellschaft, Natur und Umwelt)
- Veränderung der Lebenswirklichkeit für Industriearbeiterschaft in den Bereichen Arbeit und soziale Sicherheit (Abitur 2022)

#### Sachkompetenzen:

- erklären Anlässe und Ursachen, Verlaufsformen sowie Folgen und Wirkungen historischer Ereignisse, Prozesse und Umbrüche (SK3)
- **erklären Anlässe und Ursachen, Verlaufsformen sowie Folgen und Wirkungen historischer Prozesse in ihren Interdependenzen sowie Gleichzeitigkeit und Ungleichzeitigkeit historischer Phänomene (SK3/LK)**
- identifizieren Spuren der Vergangenheit in der Gegenwart und erläutern ihre heutige Bedeutung (SK5)
- **identifizieren Spuren der Vergangenheit in der Gegenwart und erläutern ihre heutige Bedeutung sowie die historische Bedingtheit aktueller Phänomene (SK5/LK)**

#### Konkretisiert:

- erläutern Grundsätze, Zielsetzungen und Beschlüsse der Verhandlungspartner von **1648 (LK)** und 1815
- erläutern die europäische Dimension der Napoleonischen Kriege
- erläutern das Verständnis von „Nation“ in Deutschland und einem weiteren Land
- erläutern Entstehung und politische Grundlagen des Kaiserreiches sowie die veränderte Funktion des Nationalismus im Kaiserreich
- beschreiben Modernisierungsprozesse in den Bereichen „Bevölkerung“, „Technik“, „Arbeit“, „Soziale Sicherheit“, „Verkehr“ und „Umwelt“ im jeweiligen Zusammenhang
- beschreiben an ausgewählten Beispielen die Veränderung der Lebenswirklichkeit für unterschiedliche soziale Schichten und Gruppen
- **erläutern am Beispiel einer europäischen Metropole städtebauliche Strukturveränderungen im Prozess der Modernisierung (LK)**

#### Methodenkompetenzen:

- wenden angeleitet unterschiedliche historische Untersuchungsformen an (gegenwartsgenetisch, diachron, synchron, perspektivisch-ideologiekritisch, Untersuchung eines historischen Falls) (MK5)
- **wenden unterschiedliche historische Untersuchungsformen an (gegenwartsgenetisch, diachron, synchron, perspektivisch-ideologiekritisch, Untersuchung eines historischen Falls) (MK5/LK)**
- interpretieren und analysieren sach- und fachgerecht nichtsprachliche Quellen und Darstellungen wie Karten, Grafiken, (Statistiken,) Schaubilder usw. (MK7)

36 Stunden / **60 Stunden**

- *interpretieren und analysieren eigenständig sach- und fachgerecht nichtsprachliche Quellen und Darstellungen wie Karten, Grafiken, (Statistiken,) Schaubilder usw. (MK7/LK)*

#### **Urteilskompetenzen:**

- beurteilen wesentliche Denk- und Legitimationsmuster, Weltsichten und Menschenbilder (UK4)
- *beurteilen differenziert Denk- und Legitimationsmuster, Weltsichten und Menschenbilder (UK4/LK)*

#### **Konkretisiert:**

- *erörtern den Stellenwert konfessioneller Fragen im Friedensvertrag von 1648 (LK)*
- beurteilen die Stabilität der Friedensordnung von 1815
- bewerten die Forderung nach der nationalen Einheit in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts
- bewerten den politischen Charakter des 1871 entstandenen Staates unter Berücksichtigung unterschiedlicher Perspektiven
- erörtern die Angemessenheit des Fortschrittsbegriffs für die Beschreibung der Modernisierungsprozesse in der Zweiten Industriellen Revolution

#### **Handlungskompetenzen:**

- entwickeln Handlungsoptionen für die Gegenwart unter Beachtung historischer Erfahrungen und der jeweils herrschenden historischen Rahmenbedingungen (HK2)
- *entwickeln differenziert Handlungsoptionen für die Gegenwart unter Beachtung historischer Erfahrungen und der jeweils herrschenden historischen Rahmenbedingungen (HK2/LK)*

#### **Medienkompetenz gemäß MKR NRW:**

4.1 Medienproduktion und Präsentation; 4.2 Gestaltungsmittel; 4.3 Quellendokumentation; 4.4 Rechtliche Grundlagen

#### **Querschnittsaufgaben**

Menschenrechtsbildung, Werterziehung, politische Bildung und Demokratieerziehung, kulturelle und interkulturelle Bildung, Bildung für nachhaltige Entwicklung

#### Inhaltsfeld 4: Moderne Industriegesellschaft zwischen Fortschritt und Krise

#### Q1-GK/LK Inhaltsfeld 5: Die Zeit des Nationalsozialismus – Voraussetzungen, Herrschaftsstrukturen, Nachwirkungen und Deutungen

#### Inhaltsfeld 7: Friedensschlüsse und Ordnungen des Friedens in der Moderne

#### Unterrichtsvorhaben 2:

##### Fortschritt und Gefährdung des Fortschritts

##### Vom Hochimperialismus zum ersten „modernen“ Krieg in der Industriegesellschaft

- Der Imperialismus als internationales Phänomen
- Die Veränderung der deutschen Außenpolitik im Kaiserreich – Vom „Status Quo“ zur „Weltpolitik“
- Merkmale, Motive, Ziele, Funktionen und Formen des Imperialismus am Beispiel Afrikas (Abitur 2022)
  - Ein „Platz an der Sonne“? Deutsche Kolonialpolitik am Beispiel „Deutsch-Südwest“
- Der Kriegausbruch 1914
- Der Erste Weltkrieg als „moderner“ Krieg

34 Stunden / 60 Stunden

##### Sachkompetenzen:

- erläutern historische Ereignisse, Personen, Prozesse, Strukturen und Epochenmerkmale in ihrem Zusammenhang unter sachgerechter Verwendung relevanter historischer Fachbegriffe (SK2)
- *erläutern historische Ereignisse, Personen, Prozesse, Strukturen und Epochenmerkmale in ihrem Zusammenhang unter sachgerechter Verwendung differenzierter Fachbegriffe (SK2/LK)*
- erläutern Zusammenhänge von Ereignissen, Entwicklungen, Strukturen sowie dem Denken und Handeln von Personen vor dem Hintergrund der jeweiligen historischen Rahmenbedingungen und Handlungsspielräume (SK4)
- *erläutern Zusammenhänge von Ereignissen, Entwicklungen, Strukturen sowie dem Denken und Handeln von Personen vor dem Hintergrund der jeweiligen historischen Rahmenbedingungen und Handlungsspielräume sowie aus der Perspektive von Beteiligten und Betroffenen mit ihren jeweiligen Interessen und Denkmustern (SK4/LK)*

##### Konkretisiert:

- erläutern Merkmale, Motive, Ziele, Funktionen und Formen des Imperialismus
- erläutern Ursachen und Anlass für den Ausbruch des Ersten Weltkrieges
- beschreiben die besonderen Merkmale der Kriegsführung, die Organisation der Kriegswirtschaft und deren Auswirkungen auf das Alltagsleben
- erläutern Ursachen und Wirkungszusammenhänge der Weltwirtschaftskrise

##### Methodenkompetenzen:

- erläutern den Unterschied zwischen Quellen und Darstellungen, vergleichen Informationen aus ihnen miteinander und stellen auch weniger offenkundige Bezüge zwischen ihnen her (MK3)
- *erläutern den Unterschied zwischen Quellen und Darstellungen, vergleichen Informationen aus ihnen miteinander und stellen so auch den Konstruktcharakter von Geschichte heraus (MK3/LK)*

##### Urteilskompetenzen:

- erörtern die Stichhaltigkeit und Aussagekraft von historischen Deutungen unter Berücksichtigung von Standort und Perspektivenabhängigkeit (UK6)



- *erörtern die Stichhaltigkeit und Aussagekraft von historischen Deutungen unter Berücksichtigung von Standort und Perspektivenabhängigkeit sowie der Urteilsbildung zugrunde liegenden normativen Kategorien (UK6/LK)*

#### **Konkretisiert:**

- bewerten den Imperialismus unter Berücksichtigung zeitgenössischer Perspektiven
- beurteilen die Kriegsziele der Beteiligten aus unterschiedlichen Perspektiven
- beurteilen zeitgenössische Begründungen und moderne Erklärungen für den Ausbruch des Ersten Weltkrieges
- beurteilen vergleichend die Friedensordnungen von 1815 und 1919
- beurteilen die Bedeutung von internationalen Verflechtungen in den 1920er Jahren für die Entwicklung von Krisen und Krisenbewältigungsstrategien

#### **Handlungskompetenzen:**

- präsentieren eigene historische Narrationen und vertreten begründet Positionen zu einzelnen historischen Streitfragen (HK6)
- *präsentieren eigene historische Narrationen und vertreten begründet Positionen zu grundlegenden historischen Streitfragen (HK6/LK)*

#### **Medienkompetenz gemäß MKR NRW:**

2.1 Informationsrecherche; 2.2 Informationsauswertung; 2.3 Informationsbewertung; 2.4 Informationskritik

#### **Querschnittsaufgaben**

Menschenrechtsbildung, Werterziehung, politische Bildung und Demokratieerziehung, kulturelle und interkulturelle Bildung

**Unterrichtsvorhaben 3a:****Der Zivilisationsbruch****Unvermeidbares Schicksal? Voraussetzungen und Ursachen des Nationalsozialismus**

- Die Folgen des Ersten Weltkriegs: Novemberrevolution und Versailler Vertrag
- Weimarer Republik – Demokratie ohne Demokraten?
- Die unbewältigten Krisen der Weimarer Republik 1919 – 1923
- Ursachen und Folgen der Weltwirtschaftskrise 1929
- Die Weimarer Republik im Kampf mit ihren inneren Feinden
- Nicht nur gescheiterter Demokratieversuch: Die „Goldenen Zwanziger“

**20 Stunden / 30 Stunden****Sachkompetenzen:**

- erläutern Zusammenhänge von Ereignissen, Entwicklungen, Strukturen sowie dem Denken und Handeln von Personen vor dem Hintergrund der jeweiligen historischen Rahmenbedingungen und Handlungsspielräume (SK4)
- *erläutern Zusammenhänge von Ereignissen, Entwicklungen, Strukturen sowie dem Denken und Handeln von Personen vor dem Hintergrund der jeweiligen historischen Rahmenbedingungen und Handlungsspielräume sowie aus der Perspektive von Beteiligten und Betroffenen mit ihren jeweiligen Interessen und Denkmustern (SK4/LK)*
- erklären Anlässe und Ursachen, Verlaufsformen sowie Folgen und Wirkungen historischer Ereignisse, Prozesse und Umbrüche (SK3)
- *erklären Anlässe und Ursachen, Verlaufsformen sowie Folgen und Wirkungen historischer Prozesse in ihren Interdependenzen sowie Gleichzeitigkeit und Ungleichzeitigkeit historischer Phänomene (SK3/LK)*

**Konkretisiert:**

- erklären unter der Perspektive von Multikausalität und Interdependenz lang- und kurzfristige Gründe für das Scheitern der Weimarer Republik sowie deren Zusammenhang mit dem Aufstieg der NSDAP

**Methodenkompetenzen:**

- recherchieren fachgerecht und selbstständig innerhalb und außerhalb der Schule in relevanten Medien und beschaffen zielgerichtet Informationen auch zu komplexeren Problemstellungen (MK2/LK identisch)
- identifizieren Verstehensprobleme auch bei komplexeren Materialien und führen fachgerecht die notwendigen Klärungen herbei (MK4)
- *identifizieren Verstehensprobleme bei komplexeren Materialien und führen fachgerecht die notwendigen Klärungen herbei (MK4/LK)*

**Urteilskompetenzen:**

- beurteilen das Besondere eines historischen Sachverhaltes und seine historische Bedeutung für die weitere Entwicklung und für die Gegenwart (UK2)
- *beurteilen das Besondere eines historischen Sachverhaltes in seiner Ambivalenz und seine historische Bedeutung für die weitere Entwicklung und für die Gegenwart (UK2/LK)*

**Konkretisiert:**

- erörtern am Beispiel des Nationalsozialismus die Bedeutung von Strukturen und Einzelpersonen in der Geschichte

#### Handlungskompetenzen:

- beziehen Positionen in Debatten um gegenwärtige Verantwortung für historische Sachverhalte und deren Konsequenzen (HK3)
- *beziehen differenziert Positionen in Debatten über gegenwärtige Verantwortung für historische Sachverhalte und deren Konsequenzen (HK3/LK)*

#### Medienkompetenz gemäß MKR NRW:

2.1 Informationsrecherche; 2.2 Informationsauswertung; 2.3 Informationsbewertung; 2.4 Informationskritik

#### Querschnittsaufgaben

Menschenrechtsbildung, Werterziehung, politische Bildung und Demokratieerziehung, kulturelle und interkulturelle Bildung, geschlechtersensible Bildung

Q2-GK/LK

Inhaltsfeld 5: Die Zeit des Nationalsozialismus – Voraussetzungen, Herrschaftsstrukturen, Nachwirkungen und Deutungen

Inhaltsfeld 6: Nationalismus, Nationalstaat und deutsche Identität im 19. Und 20. Jahrhundert

#### Unterrichtsvorhaben 3b:

##### Der Zivilisationsbruch

##### Deutschland und Europa unterm Hakenkreuz

- Die Ideologie des deutschen „Lebensraumes“
- *NS-Außenpolitik (LK)*
  - *Im Zeichen des Krieges: Sozial- und Wirtschaftspolitik*
  - *Von der Militarisierung der Außenpolitik zum Kriegskurs*
- Die Entfesselung des Zweiten Weltkrieges
- Völkermord an den europäischen Juden – Auschwitz als Zivilisationsbruch
- Wirtschaftspolitik (Abitur 2022)
- Motive und Formen der Unterstützung, der Anpassung und des Widerstandes am Beispiel der Verschwörer des 20. Juli und an einem Beispiel der Jugendopposition (Abitur 2017, 2021 und 2022)

#### Sachkompetenzen:

- ordnen historische Ereignisse, Personen, Prozesse und Strukturen in einen chronologischen, räumlichen und sachlich thematischen Zusammenhang ein (SK1)  
*Einige Aspekte zur Orientierung:*
- *ordnen historische Ereignisse, Personen, Prozesse und Strukturen differenziert in einen chronologischen, räumlichen und sachlich thematischen Zusammenhang ein (SK1/LK)*

#### Konkretisiert:

- Erläuterung der wichtigen Schritte im Prozess von „Machtergreifung“ und „Gleichschaltung“ auf dem Weg zur Etablierung einer totalitären Diktatur.
- Wesentliche Elemente der NS-Diktatur und NS-Ideologie, deren Ursprünge und Funktion im Herrschaftssystem
- Ideologischer Charakter des Sprachgebrauchs
- Veränderung des Nationalismus im Nationalsozialismus unter sprachlichem, gesellschaftlichem und politischem Gesichtspunkt.
- Zusammenhang von Vernichtungskrieg und Völkermord an der jüdischen Bevölkerung

- Totaler Krieg und totale Niederlage
- Potsdamer Abkommen und der Umgang mit dem Nationalsozialismus in den Besatzungszonen (Abitur 2017 und 2022)

**25 Stunden / 40 Stunden**

- Gezielte Politik des nationalsozialistischen Staates gegen die Deutschen und europäische jüdische Bevölkerung bis hin zur Verfolgung und Vernichtung (LK)
- erklären an Hand der NS-Wirtschafts- und –Außenpolitik den Unterschied zwischen realer Politik und öffentlicher Darstellung (LK)
- erklären den Umgang der Besatzungsmächte und der deutschen Behörden mit dem Nationalsozialismus am Beispiel der unterschiedlichen Praxis in den Besatzungszonen bzw. den beiden deutschen Teilstaaten
- erläutern Motive und Formen der Unterstützung, der Anpassung und des Widerstandes der Bevölkerung im Nationalsozialismus an ausgewählten Beispielen wie etwa der Jugendopposition und der Gruppe des 20. Juli. (GK und LK)

#### **Methodenkompetenzen:**

- wenden, an wissenschaftlichen Standards orientiert, grundlegende Schritte der Interpretation von Textquellen und der Analyse von Textquellen und der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit historischen Darstellungen fachgerecht an (MK6)
- *wenden, an wissenschaftlichen Standards orientiert, selbstständig Schritte der Interpretation von Textquellen und der Analyse von Textquellen und der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit historischen Darstellungen fachgerecht an (MK6/LK)*
- stellen komplexere Zusammenhänge aufgabenbezogen, geordnet, strukturiert und optisch prägnant in Kartenskizzen, Diagrammen und Strukturbildern dar (MK8)
- stellen komplexere fachspezifische Sachverhalte unter Verwendung geeigneter sprachlicher Mittel und Fachbegriffe/Kategorien adressatenbezogen sowie problemorientiert dar und präsentieren diese auch unter Nutzung elektronischer Datenverarbeitungssysteme anschaulich (MK9)
- *stellen fachspezifische Sachverhalte auch mit hohem Komplexitätsgrad unter Verwendung geeigneter sprachlicher Mittel und Fachbegriffe/Kategorien adressatenbezogen sowie problemorientiert dar und präsentieren diese auch unter Nutzung elektronischer Datenverarbeitungssysteme anschaulich (MK9/LK)*

**Konkretisiert:** Erstellen und Präsentieren von Diagrammen, Strukturbildern und Argumentationsskizzen sowie Konzept Mappen mithilfe von verschiedenen digitalen Präsentationsplattformen

#### **Urteilskompetenzen:**

- beurteilen historische Sachverhalte unter Berücksichtigung bzw. Gewichtung verschiedener Kategorien, Perspektiven und Zeitebenen (UK3)

- beurteilen historische Sachverhalte unter Verwendung mehrerer unterschiedlicher Kategorien, Perspektiven und Zeitebenen (UK3/LK)
- bewerten an konkreten Beispielen die geschichtliche Bedingtheit und Veränderbarkeit von Wertesystemen und -maßstäben in Abgrenzung zu den hierzu jeweils erhobenen überzeitlichen Geltungsansprüchen (UK8)
- erörtern die geschichtliche Bedingtheit und Veränderbarkeit von Wertesystemen und -maßstäben in Abgrenzung zu den hierzu jeweils erhobenen überzeitlichen Geltungsansprüchen (UK8/LK)

#### Konkretisiert:

- beurteilen Kontinuitäten und Diskontinuitäten von Denkmustern und Wertesystemen am Beispiel der NS-Ideologie
- Beurteilen und bewerten an ausgesuchten Beispielen den Umgang mit Schuld und Verantwortung der Zeitgenossen (GK und LK)
- beurteilen exemplarisch die Vergangenheitspolitik der Besatzungszonen

#### Handlungskompetenzen:

- nehmen, ggf. in kritischer Distanz, an ausgewählten Formen der öffentlichen Geschichts- und Erinnerungskultur mit eigenen Beiträgen teil (HK5)
- nehmen, ggf. in kritischer Distanz, an der öffentlichen Geschichts- und Erinnerungskultur mit differenzierten eigenen Beiträgen teil (HK5/LK)

#### Medienkompetenz gemäß MKR NRW:

4.1 Medienproduktion und Präsentation; 4.2 Gestaltungsmittel; 4.3 Quelldokumentation; 4.4 Rechtliche Grundlagen

#### Querschnittsaufgaben

Menschenrechtsbildung, Werterziehung, politische Bildung und Demokratieerziehung, kulturelle und interkulturelle Bildung, geschlechtersensible Bildung

**Unterrichtsvorhaben 4:****Deutsche Identitäten im Kontext internationaler****Verflechtungen nach dem Zweiten Weltkrieg****Der Ost-Westkonflikt und die Deutsche Frage**

- Zwei deutsche Staaten, eine deutsche Nation?
  - Grundgesetz und Gründung der Bundesrepublik Deutschland
  - Gründung der DDR: SED-Staat gegen das eigene Volk? Entstehung und gesellschaftliche Entwicklung der DDR
- Neue Ostpolitik im Rahmen der internationalen Entspannungspolitik (Abitur 2022)
- Stalinnote (LK/Abitur 2022)
- Das Epochenjahr 1989
  - Der Untergang der Sowjetunion und die Revolutionen in Osteuropa
  - Der Zusammenbruch der DDR – Das Scheitern des „real existierenden Sozialismus“, eine friedliche Revolution?
  - Die Bundesrepublik seit 1990 – Probleme der inneren Einheit und des Bedeutungswandels im Kontext internationaler Politik

**38 Stunden / 65 Stunden****Sachkompetenzen:**

- erläutern Zusammenhänge von Ereignissen, Entwicklungen, Strukturen sowie dem Denken und Handeln von Personen vor dem Hintergrund der jeweiligen historischen Rahmenbedingungen und Handlungsspielräume (SK4)
- *erläutern Zusammenhänge von Ereignissen, Entwicklungen, Strukturen sowie dem Denken und Handeln von Personen vor dem Hintergrund der jeweiligen historischen Rahmenbedingungen und Handlungsspielräume sowie aus der Perspektive von Beteiligten und Betroffenen mit ihren jeweiligen Interessen und Denkmustern (SK4/LK)*
- identifizieren Spuren der Vergangenheit in der Gegenwart und erläutern ihre heutige Bedeutung (SK5)
- *identifizieren Spuren der Vergangenheit in der Gegenwart und erläutern ihre heutige Bedeutung sowie die historische Bedingtheit aktueller Phänomene (SK5/LK)*

**Konkretisiert:**

- beschreiben die Entwicklung der internationalen Beziehung nach dem Zweiten Weltkrieg sowie die Konfliktlage, die den Kalten Krieg charakterisiert
- erläutern die Entstehung zweier deutscher Staaten im Kontext des Ost-West-Konflikts
- *erläutern das staatliche und nationale Selbstverständnis der DDR und der Bundesrepublik Deutschland, ihre Grundlagen und Entwicklung (LK)*
- erklären die friedliche Revolution von 1989 und die Entwicklung vom Mauerfall bis zur deutschen Einheit im Kontext nationaler und internationaler Bedingungsfaktoren

**Methodenkompetenzen:**

- stellen komplexere Zusammenhänge aufgabenbezogen, geordnet, strukturiert und optisch prägnant in Kartenskizzen, Diagrammen und Strukturbildern dar (MK8)
- *stellen auch komplexe Zusammenhänge strukturiert und optisch prägnant in Kartenskizzen, Diagrammen und Strukturbildern dar (MK8/LK)*

**Urteilskompetenzen:**

- beurteilen in Grundzügen das Handeln historischer Akteurinnen und Akteure und deren Motive bzw. Interessen im Kontext der jeweiligen Wertvorstellungen und im Spannungsfeld von Offenheit und Bedingtheit (UK1)
- *erörtern das Handeln historischer Akteurinnen und Akteure und deren Motive bzw. Interessen im Kontext der jeweiligen Wertvorstellungen und im Spannungsfeld von Offenheit und Bedingtheit (UK1/LK)*

- erörtern die Angemessenheit von wesentlichen Begriffsverwendungen für historische Sachverhalte auch unter genderkritischem Aspekt (UK5)
- *erörtern die Angemessenheit von Begriffsverwendungen für historische Sachverhalte auch unter genderkritischem Aspekt (UK5/LK)*

**Konkretisiert:**

- beurteilen an einem ausgewählten Beispiel Handlungsoptionen der politischen Akteure in der Geschichte Ost- und Westdeutschlands nach 1945
- beurteilen die langfristige Bedeutung von Zweistaatlichkeit und Vereinigungsprozess für das nationale Selbstverständnis der Bundesrepublik Deutschland
- beurteilen ansatzweise die Chancen einer internationalen Friedenspolitik vor dem Hintergrund der Beendigung des Kalten Krieges

**Handlungskompetenzen:**

- entscheiden sich für oder gegen die Teilnahme an Formen der öffentlichen Erinnerungskultur und begründen ihre Entscheidung differenziert (HK4/LK identisch)

**Medienkompetenz gemäß MKR NRW:**

4.1 Medienproduktion und Präsentation; 4.2 Gestaltungsmittel; 4.3 Quellendokumentation; 4.4 Rechtliche Grundlagen

**Querschnittsaufgabe**

Menschenrechtsbildung, Werterziehung, politische Bildung und Demokratieerziehung, kulturelle und interkulturelle Bildung

**Q2-GK/LK**     Auswahl aus allen Inhaltsfeldern der Q1 und Q2  
**Unterrichtsvorhaben 5:**

**Methodenkompetenzen:**

- treffen selbstständig zentrale methodische Entscheidungen für eine historische Untersuchung (MK1)
- *treffen selbstständig unter Offenlegung und Diskussion der erforderlichen Teiloperationen methodische Entscheidungen für eine historische Untersuchung (MK1/LK)*

**Urteilskompetenzen:**

- bewerten selbstständig historische Sachverhalte unter Offenlegung der dabei zu Grunde gelegten Kriterien (UK7)
- *bewerten historische Sachverhalte differenziert unter Offenlegung der dabei zu Grunde gelegten Kriterien (UK7/LK)*

**Konkretisiert:**

- beurteilen vergleichend die Stabilität der Friedensordnungen von **1648 (LK)**, 1815, 1919 und 1945

**Handlungskompetenzen:**

- stellen innerhalb der Lerngruppe ihre durch neue Erkenntnisse ggf. veränderten Vorstellungen vom Verhältnis der eigenen Person und Gruppe zur historischen Welt und ihren Menschen dar (HK1)
- *stellen innerhalb und ggf. außerhalb der Lerngruppe ihre Vorstellungen vom Verhältnis der eigenen Person und Gruppe zur historischen Welt und ihren Menschen auch im Widerspruch zu anderen Positionen dar (HK1/LK)*